

Kompetenznachweis Modul 10d
Spezifische Merkmale der Berufsfelddidaktik
beim Planen und Unterrichten berücksichtigen



Hinweise, Kriterien, Termine

Januar 2012 B. Schären

1. Allgemeines:

Das Modul 10d Sie mit einem schriftlichen Kompetenznachweis ab. In der Regel wird Ihre Arbeit von demjenigen Dozenten begleitet und bewertet, bei dem Sie die Berufsfelddidaktik besuchen.

2. Umfang, Inhalt

Die Arbeiten umfassen etwa 10 Seiten (nominal etwa 30 Arbeitsstunden). Beachten Sie zur Darstellung die Kriterien im Abschnitt 4 und 5.

3. Ziel und mögliche Themen

Rahmenthema des Kompetenznachweises ist „planen und umsetzen“. Sie planen eine Unterrichtssequenz von rund 10 Lektionen und zeigen, wie Sie die Vorgaben des Lehrplanes in in eine konkrete, lernorientierte Abfolge der Leistungsziele umsetzen können. Für eine ausgewählte Doppellektion führen Sie eine Detailplanung durch und entwickeln die notwendigen Arbeitsunterlagen für die Lernenden. Vorzugsweise legen Sie den Schwerpunkt auf die didaktische Reduktion und die Veranschaulichung in einem Versuch.

Der begleitende Dozent genehmigt das Thema. Nach Absprache können Sie den Kompetenznachweis im Rahmen eines an Ihrer Schule aktuelle Projekts (Lehrplanrevisionen, Lehrmittelmitarbeit usw.) leisten.

Das Thema darf nicht bereits in einem anderen Kompetenznachweis bearbeitet worden sein oder als Probelektion gewählt werden. Neubearbeitungen eines besonderen Aspekts des Themas sind nach Absprache möglich.

4. Vorschlag einer Gliederung

1. Titelblatt mit Modulnummer, Titel der Arbeit, Name und Datum (obligatorisch)

2. ‚Abstract‘ (1/4 Seite über Ziel und Hauptaussagen der Arbeit; obligatorisch!)

3. Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben (obligatorisch)

4. Bedeutung des gewählten Themas für die Lernenden im Rahmen der Bildungsverordnung

5. Überlegungen zur Abfolge der Lernziele für rund 10 Lektionen

6. Konkrete Planung für rund 10 Lektionen

7. Detailplanung für eine ausgewählte Doppellektion

8. Unterrichtsmaterialien, Musterlösungen (obligatorisch)

9. Liste der verwendeten Quellen (obligatorisch)

10. Eigenständigkeit der vorgelegten Arbeit (obligatorisch):

"Ich bestätige, dass ich diesen Kompetenznachweis selbst verfasst habe und bei allen zitierten Texten, Grafiken und Bildern die Quelle angegeben habe. Ich habe diese Arbeit oder wesentliche Teile davon nie vorher veröffentlicht oder im Rahmen einer Ausbildung vorgelegt."

Ort, Datum, Unterschrift

5. Kriterienliste für die Beurteilung

Formale Kriterien

- | | |
|-----------------|--|
| 5.1 Thema | mit Dozent vereinbart |
| 5.2 Umfang | Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben vorhanden |
| 5.3 Darstellung | Seitenzahl im Rahmen der Vorgabe
Texte und Grafiken übersichtlich gegliedert
Titel bei allen Abbildungen und Tabellen vorhanden |

5.4 Literatur	Quellenangaben bei allen zitierten Texten oder kopierten Grafiken
5.5 Sprache	angemessene Verwendung von Fachausdrücken korrekte Orthografie (Text und Formeln)
5.6 Plagiat	Erklärung der Eigenständigkeit der Arbeit mit Unterschrift

Inhaltliche Kriterien

5.7 Themenwahl	Die Bedeutung des Themas für die Lernenden ist dargelegt Niveau und Komplexität sind ausreichend und angemessen
5.8 sachliche Richtigkeit	wesentliche Zusammenhänge strukturiert (Mind-Map, Sachstruktur) fachwissenschaftlich richtige Aussagen Darstellung der Formeln und Diagramme an Normen orientiert Musterlösungen für alle gestellten Aufgaben und Kontrollfragen
5.9 didaktisch- methodische Kriterien	die Unterrichtsplanung stützt sich auf die deklarierten Lernziele die Wahl der Unterrichtsmethoden wird begründet

Beurteilung

5.10	„A“ (hervorragend)	-> Überdurchschnittlich in jeder Hinsicht
	„B“ (sehr gut)	-> Erwartungen in einzelnen Gesichtspunkten deutlich übertroffen
	„C“ (gut)	-> Die Arbeit erfüllt vollumfänglich alle Erwartungen
	„D“ (befriedigend)	-> einzelne Gesichtspunkte weisen erkennbare Mängel auf
	„E“ (ausreichend)	-> mehrere Gesichtspunkte weisen erkennbare Mängel auf
	„F“ (nicht erfüllt)	-> mehrere Gesichtspunkte mit erheblichen Mängeln

Sie erhalten eine kurze schriftliche Rückmeldung. Noten, die von „C“ abweichen, werden dabei begründet. Auf Wunsch erfolgt eine mündliche Besprechung Ihrer Arbeit; Termin nach Absprache.

6. Einige Termine

Bis KW 17/2012:	Vereinbarung des Themas;
Bis KW 20/2012:	Abgabe eines Konzepts (Inhaltsverzeichnis mit kurzem Kommentar zu jedem Kapitel)
Bis KW 25/2012:	Abgabe der fertigen Arbeit. Gesuch um Erstreckung möglich.
Bis KW 30/2012:	Rückmeldung per e-Mail.

Beat Schären